Übersicht Nährstoffmangel und Handelsempfehlungen

	Stickstoff (N)	Phosphor (P)	Kalium (K)	Magnesium (Mg)
Funktion	 Wachstumsmotor Fördert Wasseraufnahme Eiweissaufbau Fördert Blatt- und Stängelentwicklung 	 Bildung von Nukleinsäuren Aufbau bestimmter Pflanzenenzyme Wurzelentwicklung und Wurzelwachstum Bildung von Pflanzenabwehrstoffen Energieträger und -speicher 	 Regulation Wasseraufnahme Beteiligung an diversen Stoffwechselvorgängen (Bsp. Osmose) Aktivierung von Pflanzenenzymen Widerstandsfähigkeit gegenüber Krankheiten und Frassfeinden 	Optimierung der Phosphorversorgung Beteiligung an der Bildung von Chlorophyll (Blattgrün) Beteiligung an der Bildung einiger Enzyme Wachstumssteigerung
Mangel- symptome	 Hauptsächlich ältere Blätter verfärben sich gelbgrün Harte und starre Pflanzentriebe Kleine und farblose Blüten 	 Ältere Blätter verfärben sich erst dunkelgrün, dann rötlich-violett Mangelhafte Blüte Schwach entwickeltes Wurzelwerk 	 Blätter wirken schlaff Pflanze wächst schlecht Ältere Blätter rollen sich zusammen Schäden häufig während der Blütenbildung, da in dieser Zeit der Kaliumbedarf erhöht ist 	 Helle Flecken oder spezifische Gelbfärbungen erkennbar Blattnerven behalten ihre grüne Farben
Mangel- erkennung				
Mangel- böden	Sandige, humusarme BödenNeue Rasenplätz	Anfällig sind Böden mit pH-Werten von unter 5 oder über 7,5	Tonhaltige Böden Sandige Böden	Tonarme Böden Saure Böden
Mangel- behebung	 Düngung über den Boden Bei Trockenheit Blatt- düngung Bodenbedeckung im Winter zur Vermeidung von N-Verlusten Einarbeitung von schlecht verrottetem Material kann zur Stickstofffixierung führen 	Phosphorhaltiger Dünger Bei Böden mit tiefen pH- Werten kann Problem durch aufkalken behoben werden	Wird durch die Gabe eines kalkhaltigen Dünger wie beispielsweise Kali-Magnesia behoben	Zur Vorbeugung eines Mangels im Frühling eine Gabe Gartenkali
Symptome Nährstoff- überschuss	 Verstärktes Längenwachstum Blüten- und Triebabschluss verzögern sich Blätter sind grösser und stärker dunkelgrün gefärbt. Pflanze ist empfindlicher auf Trockenheit und anfälliger auf Krankheit sowie Schäd- lingsbefall. 	 Der Mangel wird durch die Gabe eines phosphorhaltigen Düngers behoben. Bei Böden mit einem tiefen pH kann das Problem durch Aufkalken behoben werden. Hierfür ist jedoch vorgängig eine Bodenanalyse empfehlenswert, damit der pH-Wert des Bodens bestimmt werden kann. 	Bewirkt eine verminderte Aufnahme von Magnesium und Calcium, deshalb äussert sich dies vor allem in Form von Magnesium- und Calciummangel	Sehr selten Kann zu Wachstums- störungen führen, aufgrund einer ungleichen Aufnahme von Calcium und Kalium